

# **Erfahrungsbericht zum Auslandsstudium**

## **1. Land und Landestypisches**

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Barcelona liefert ein ganz besonderes Erlebnis, nicht nur der Kombination aus Großstadt Bergen und Meer, sondern auch wegen der Kulturellen Besonderheiten. Es gibt 2 ähnliche weitverbreitete Kulturen, die spanische und die katalanische, wodurch man es kaum schafft innerhalb eines Monats alle kulturellen Besonderheiten zu besuchen. Im Voraus sollte man sich informieren, welche der Sprachen man lernen möchte.

## **2. Fachliche Betreuung**

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange sind Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Ungefähr eine Woche vor Beginn der Vorlesungen gab es eine Einführungsveranstaltung in der alle wichtigen Informationen über Standort, Sprachkurse und weitere Möglichkeiten an der Uni aufgeklärt wird. Generell ist es sehr einfach Anschluss zu finden, da hier fast alle die gleichen Kurse besuchen, was aus der schmalen Kursauswahl folgt.

Ich war für 6 Monate an der UB und habe als Mathe Master kurz vor meinem Abschluss Kurse des CS masters und des Mathe Masters vor Ort besucht.

### **3. Sprachkompetenz**

Nutzen Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Alle Kurse an meiner Fakultät fanden in englisch statt, daher habe ich die vor Ort Angebote eines Katalan (für einen kleinen Obulus) oder Spanisch(150€) Sprachkurses nicht genutzt. Generell kann ich sagen, dass sich mein Englisch durch die allgegenwärtige Nutzung deutlich verbessert hat.

### **4. Weiterempfehlung**

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Für jemanden der nicht bereits sein Studium fast vollständig beendet hat empfehle ich die UB eindeutig weiter, da sie, einen wundervollen Campus und Professoren die am Fortschritt der Studierenden interessiert sind, aufweisen kann. Für Studenten wie mich muss die Kursauswahl passen, da es kaum Kurse gibt die fortgeschritten genug in einer spezifischen Fachrichtung sind. Daher habe ich Kurse des CS masters aus Interesse aber ohne Anrechnung besucht.

### **5. Verpflegung an der Hochschule**

Wie verpflegen Sie sich an der Hochschule? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Die Mensa an meinem Standort wurde leider geschlossen, daher habe ich sie nie genutzt. In Barcelona ist allerdings 2good2go sehr verbreitet und lieferte mir eine kostengünstige Verpflegung zwischen den Vorlesungen

## **6. Öffentliche Verkehrsmittel**

Nutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kommen auf Sie zu?

Barcelona ist eine sehr Fußgänger freundliche Stadt und der ÖPNV lohnt sich nur, wenn man nicht für eine Station in eine andere Linie umsteigt. Da während meines Semesters Steuern zurückgegeben wurden, zahlte ich für 3 Monate ÖPNV nur 40€, ansonsten sind dies die Kosten für ein Monatsticket (u25)

## **7. Wohnen**

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Ich habe meine Wohnung über Uniplaces gefunden. Generell ist es schwierig gute Angebote Online zu finden. Spanier mögen es mehr, wenn sie eine Nachricht kriegen und am nächsten Tag jemand die Wohnung anschaut und am übernächsten einzieht. Komolitonon taten dies durch die spanische Wohnungsbörse idealista erfolgreich.

## **8. Kultur und Freizeit**

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nehmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Sonntags sind die Museen der Stadt kostenlos und am Strand gibt es öffentliche beach gyms. Ansonsten sind die kulturellen Angebote recht teuer während die Barszene sehr verbreitet und mit angemessenen Ausgaben entdeckt werden kann.

## **9. Auslandsfinanzierung**

Wie gestalten sich Ihre Lebenshaltungskosten, kommen Sie mit der ERASMUS-Finanzierung über die Runden?

Die ERASMUS-Finanzierung reicht definitiv nicht aus in Barcelona. Wenn man eine kostengünstige Wohnung findet reicht die Finanzierung in etwa für die Miete, allerdings kann man durch 2good2go ansonsten ein sehr kostengünstiges Leben führen.